

Ergänzungs-Vorlage zur Sitzungsvorlage 2008/055

Amt / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
III/60 / 61.21.01	2008/055/1	28.05.2008

BERATUNGSFOLGE					
Gremium	Termin	EST	Beratungsergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Umwelt- und Planungsausschuss	10.06.2008				

7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 "Am Krankenhaus"
- Aufstellungsbeschluss
- Beschluss über den Vorentwurf und die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

Beschlussvorschlag:

Aufstellungsbeschluss

Für die Grundstücke Flur 26, Flurstücke 156, 328 – 332, 561 und 562 ist ein Änderungsbebauungsplan gem. § 2 Abs. 1 BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414, letzte Fassung), aufzustellen.

Der beigefügte Kartenauszug (Anlage 1), in dem die Grenzen des Änderungsbebauungsplanes durch Umrandung gekennzeichnet sind, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss über den Vorentwurf und die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

Der in der Sitzung vorgestellte Vorentwurf der 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Am Krankenhaus“ wird zur Kenntnis genommen. Auf der Grundlage dieses Vorentwurfes ist die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Die Verwaltung teilt der Öffentlichkeit durch Aushang in den Bekanntmachungskästen und im Internet mit, dass für einen Zeitraum von 2 Wochen im Bauamt der Gemeinde Auskunft über Ziele, Zwecke und voraussichtliche Auswirkungen der Planung gegeben wird.

Der interessierten Öffentlichkeit ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung (Anhörung) zu geben.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Die entstehenden Planungskosten werden vom Antragsteller erstattet.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert. ja [] nein [X]

Sachdarstellung:

Der Umwelt- und Planungsausschuss hat die Beschlussfassung über die Änderung in seinen Sitzungen am 26.04.2007 (Vorlage 2007/060) und am 06.03.2008 (Vorlage 2008/055) zurückgestellt.

Folgende Anregungen und Bedenken liegen bereits im Vorfeld der geplanten Bebauungsplanänderung vor:

- Die Eigentümer Großer Kamp 37, 39 und 40 haben ihre Bedenken den Fraktionsvorsitzenden mit Schreiben vom 17.04.2007 direkt übersandt.
- Die aktualisierte vorgebrachte Anregung der Eigentümer Großer Kamp 37 und 39 ist dieser Vorlage als Anlage 2 beigelegt.
- Mit Schreiben vom 23.05.2008 haben alle Ratsmitglieder die Anregungen der Eigentümer Großer Kamp 42 und 44 durch die Verwaltung erhalten.

In einem Gespräch mit den Nachbarn am 03.04.2008 wurden diese Bedenken erörtert. Im Anschluss daran hat am 21.04.2008 ein weiteres Gespräch mit den Nachbarn und dem Betriebsinhaber stattgefunden.

Der Bauherr hat den Neubau einer Betriebshalle aufgrund der Bedenken in Richtung Nordosten (Ecke Bahnhofstraße / Großer Kamp) umgeplant. Der geplante Neubau einer Betriebshalle überschreitet die derzeit zulässigen nordwestlichen und nordöstlichen Baugrenzen.

Zur Vorbereitung des Sachverhalts wurden seitens der Verwaltung bereits folgende Unterlagen an die Fraktionsvorsitzenden zur Beratung in den Fraktionen übersandt:

- 04.03.2008: Planungsunterlagen zur Erweiterung
- 23.05.2008: Lärmgutachten aus den Jahren 1991, 1992 und 2008

Das überarbeitete Lärmgutachten kommt zu dem Ergebnis, dass die zulässigen Richtwerte auch an dem neuen Standort eingehalten werden. Das Büro Kötter wird das Gutachten in der Sitzung erläutern.

Die angrenzenden Eigentümer werden im Bebauungsplanänderungsverfahren beteiligt.

Es wird empfohlen, den entsprechenden Aufstellungsbeschluss, den Vorentwurf und den Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden zu fassen.

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter
